

Festsitzender und angestauter Darminhalt wird durch die Spülung und eine begleitenden sanften Bauchmassage von der Darmwand gelöst.

Der gelöste Darminhalt, die „Schlacken“, werden geruchsfrei über einen Ablaufschlauch in den Abfluss geleitet.

Damit wird die Ausbreitung krankmachender Pilze und Bakterien im Darm gemindert und der Körper entgiftet.

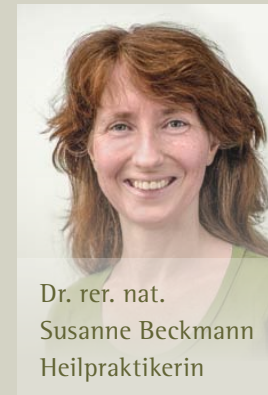
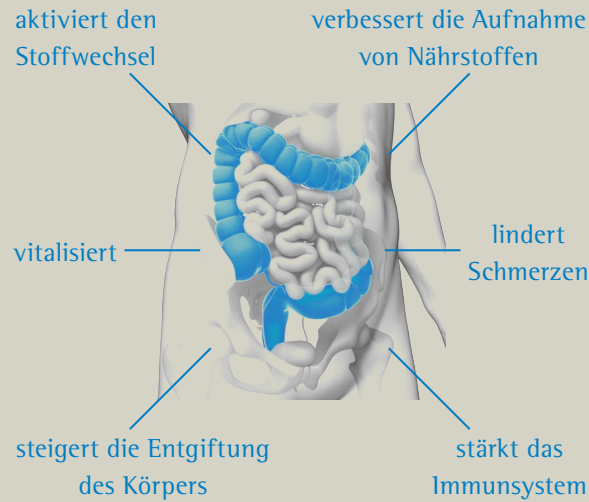
Der Wechsel zwischen kühlen und warmen Spültemperaturen bewirkt eine starke Durchblutungsförderung der Darmschleimhäute. Eine Kneipp-Kur für den Darm.

Die Darmspülung hat nicht nur eine rein körperliche Wirkweise. Durch ihre reinigende Funktion wirkt sie sich auch in sehr positiver Weise auf Geist und Seele aus.

Schon nach der ersten Darmspülung fühlen sich viele Patienten erfrischt und voller Lebenskraft.

Anwendungsbereiche

- Darmpilze
- Übersäuerung
- Depressive Verstimmungszustände
- Allgemeine Erschöpfung
- Durchfall
- Allergien
- Hauterkrankungen (z.B. Neurodermitis)
- Wiederkehrende Infekte
- Bluthochdruck
- Rheumatische Erkrankungen
- Migräne
- Verstopfung



Sprechzeiten

Montag – Freitag	8:00 – 12:00 15:00 – 18:00
Mittwoch	8:00 – 12:00 15:00 – 20:00

Neckarhalde 5 · 72070 Tübingen
Tel. 07071 - 920 43 11
Fax 07071 - 920 43 12
www.naturheilpraxis-laucken.de
info@naturheilpraxis-laucken.de



Naturheilpraxis
Neckarhalde



Patienteninformation



Colon-Hydro-
Therapie
Die sanfte Darmreinigung

Der Darm

Wie kommt es zu einer gestörten Zusammensetzung unserer Darmbakterien? – Die Dysbiose.

Die Colon-Hydro-Therapie (Dickdarm-Wasser-Spülung)

Unser Darm setzt sich aus mehreren Abschnitten zusammen, ist rund sechs Meter lang und hat durch seine geschickte Oberflächenvergrößerung (Darmzotten) eine Fläche von 400-500 Quadratmetern (größer als ein Fußballfeld).

Die Darmflora ist eine Lebensgemeinschaft von Billionen verschiedener Bakterien. Ihre Anzahl übersteigt die Zahl der Zellen, aus denen unser Körper besteht, bei weitem.

In der Darmwand liegen über 100 Millionen Nervenzellen, die direkt mit unserem Gehirn verbunden sind. Die Bakterien im Darm schütten laufend Botenstoffe aus und wirken somit regulierend auf unseren Hormonhaushalt, unser Immunsystem und auf die Stressverarbeitung im Gehirn.

Rund 70% unseres Immunsystems sitzt im Darm. Immunzellen und Antikörper sind ein lebender Schutzwall vor krankmachenden Viren, Bakterien, Pilzen oder anderen Erregern.

Bei einer durchschnittlichen Lebenserwartung von 75 Jahren nehmen wir ca. 30 Tonnen an Speisen, 50.000 Liter Flüssigkeit, kiloweise Medikamente, Umweltgifte, Bakterien und Pilze zu uns.

Ein gesunder Darm ist die Grundvoraussetzung für Wohlbefinden und Gesundheit des menschlichen Körpers.

- Medikamente (z.B. Antibabypille, Antibiotika)
- Umweltgifte
- Pflanzenschutzmittel (z.B. Pestizide)
- Bewegungsmangel
- Alkohol
- Übersäuerung
- Stress

- Schädliche Bakterien und Pilze vermehren sich ungehindert im Darm.
- Freigesetzte Stoffwechselgifte gelangen ins Blut und werden vom Körper aufgenommen.

- Es entsteht ein gestörter Stoffwechsel.
- Der Darm wird träge.
- Es entstehen Gärungsprozesse, und eine Fäulnisflora wird begünstigt.

- Unser Darmgewebe kann die Stoffwechselgifte nicht mehr voll ausscheiden.

**Es entsteht eine Selbstvergiftung
= Autointoxikation**

Schon seit dem Altertum werden Darmbäder verordnet und zur Linderung von verschiedensten Beschwerden empfohlen.

Im alten Ägypten wurden die Darmbäder bereits vor 3000 Jahren beschrieben und bei den Griechen verordnete Hippokrates (460-377 v.Chr.), der Vater der Heilkunde, Darmbäder z.B. zur Entgiftung des Körpers. Ebenso wurde im alten China vor Tausenden von Jahren die Wirksamkeit der Darmspülung erkannt. Sie ist bis heute fester Bestandteil in der Traditionellen Chinesischen Medizin.

Heute ist die moderne Colon-Hydro-Therapie eine hygienische und saubere Methode. Moderne Gerätschaften garantieren eine schonende und sichere Anwendung.

Durchführung der Colon-Hydro-Therapie

Bei dieser Behandlungsmethode wird der Dickdarm des Patienten bzw. der Patientin sanft mit temperiertem Wasser gespült.

Der Patient bzw. die Patientin liegt bequem in Rücken- oder Seitenlage und bekommt über 30-45 Minuten 4-5 wechselnd warme (22-37 Grad) Darmspülungen. Das warme Wasser entspannt und lockert die Darmmuskulatur.